

**NIEDERSCHRIFT**  
**über die Sitzung**  
**des Hauptausschusses**

**am Dienstag, 13.03.2018 um 18:00 Uhr**

**Rathaus Everswinkel, Raum 7**

**Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel**

**zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde**

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Seidel, Sebastian (Bürgermeister)

**Ratsmitglieder**

Edelbrock, Jörg

Folker, Dirk

Friedrich, Peter

in Vertretung für Ratsmitglied Effing

Gerbermann, André

Hamann, Wilfried Dr.

Klaverkamp, Ludger

Riggers, Peter

Rotthege, Bernhard

Schmidt, Marc

Splettstößer, Birgit

Thiemann, Lars

in Vertretung für Ratsmitglied  
Brockhausen

Wernery, Reimund

**Beratend gem. § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW**

Bücker, Norbert

**Von der Verwaltung**

Nerkamp, Susanne (Dipl.-Kfr.)

bis 18:27 Uhr (Ende TOP 1 n. ö. T.)

Peveling, Iris (Gemeindeamtfrau)

Reher, Norbert (Gemeindeverwaltungsrat)

Rotthowe, Markus (Gemeindeoberinspektor)

zugleich als Schriftführer

Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt  
(VWA))

Es fehlten entschuldigt:

**Ratsmitglieder**

Brockhausen, Irmgard  
Effing, Wolfgang

**ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

Beginn 18:00 Uhr  
Ende 18:24 Uhr

**NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:**

Beginn 18:25 Uhr  
Ende 18:33 Uhr

**TAGESORDNUNG**

**A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

		Nr. der Vorlage
1.	Antrag der DJK Rot-Weiß Alverskirchen e.V. zur Sportstättenerweiterung in Alverskirchen	004/2018
2.	Umbesetzung von Ausschüssen- Antrag der FDP-Fraktion vom 27.02.2018	013/2018
3.	Bericht der Verwaltung	-
	Anfragen:	-
	- Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann zum Finanzstatusbericht	-
	- Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann zu Energiemarktänderungen	-

**B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG**

		Nr. der Vorlage
1.	Bestellung Leiter der Feuerwehr	016/2018
2.	Bericht der Verwaltung	-

## A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Seidel in seiner Funktion als Vorsitzender die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest.

### 1. **Antrag der DJK Rot-Weiß Alverskirchen e.V. zur Sportstättenerweiterung in Alverskirchen** **Vorlage: 004/2018**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen, die Bürgermeister Seidel in der Sitzung erläutert.

Bürgermeister Seidel und Dipl.-Kauffrau Nerkamp beantworten Fragen der Ratsmitglieder Schmidt und Wernery zur noch ausstehenden Beurteilung lärmschutzrechtlicher Folgen des geplanten Anbauvorhabens. Die DJK Rot-Weiß Alverskirchen e. V. habe nach eigenen Angaben den Auftrag für das Lärmgutachten erteilt. Spätestens nach dem Ratsbeschluss, bei Antragstellung zu dem Bauvorhaben, seien die Ergebnisse des Gutachtens beizubringen. Sollte sich dann zeigen, dass der geplante Anbau nur unter Einschränkungen für die vorhandenen Sportstätten möglich sei, greife die Erlaubnis zum Bau nicht, da die im Beschlusstext enthaltene Bedingung („keine Einschränkung für die Nutzung der anderen Sportstätten“) nicht erfüllt sei.

Die Ratsmitglieder Folker und Gerbermann geben zu bedenken, dass man den offenen Fragenkatalog ausführlich diskutiert und besprochen habe. Danach sei sich die DJK RW Alverskirchen e. V. durchaus bewusst, auf welchen Weg sie sich mache. Es gehe nun darum dem Sportverein ein positives Signal zu geben. Damit sei die Entscheidung zum Anbau noch nicht gefallen, sondern der Sportverein könne sich auf den weiteren Weg zur Entscheidungsfindung machen.

Ratsmitglied Friedrich betont, dass seine Fraktion daran festhalte, dass kein Zuschuss seitens der Gemeinde zu dem beabsichtigten Anbauvorhaben erfolge. Auch im Nachhinein werde man nicht von dieser Entscheidung abweichen. Wichtig sei auch, dass man vor dem Hintergrund möglicher Eigenleistungen der DJK RW Alverskirchen e. V. festlege, dass Eingriffe in das vorhandene Gebäude fachgerecht erfolgen müssten, um eine Gewährleistung sicher zu stellen.

Unter Einbeziehung des Aspektes der fachgerechten Durchführung fasst der Hauptausschuss auf Empfehlung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses folgenden:

#### **Beschluss:**

Der DJK RW Alverskirchen e.V. wird das Recht eingeräumt, am Sportlerheim in Alverskirchen auf eigene Kosten einen Anbau zu erstellen. Die durch den Anbau verursachten Kosten an Alt- und Neubau sowie die zukünftigen Bewirtschaftungskosten incl. etwaiger Mehrkosten für den Neubau trägt die DJK RW Alverskirchen e.V. zu 100 %. Voraussetzung dafür ist, dass das Lärmgutachten keine Einschränkung für die Nutzung der anderen Sportstätten ergibt. Die Baumaßnahmen müssen fachgerecht durchgeführt werden.

Ein Vertragsabschluss zwischen Gemeinde und DJK RW Alverskirchen e.V. steht unter dem Vorbehalt des Rates, der am 20.03.2018 abschließend entscheidet.

**Abstimmung:** einstimmig

**2. Umbesetzung von Ausschüssen- Antrag der FDP-Fraktion vom 27.02.2018  
Vorlage: 013/2018**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Umbesetzung folgenden Ausschusses:

**Ausschuss für Planung und Umweltschutz**

**Als stellvertretendes Mitglied:**

Statt bisher: Ratsmitglied Effing

Jetzt: sachkundiger Bürger Backes

**Abstimmung:** einstimmig

**3. Bericht der Verwaltung**

Es ergeben sich keine Berichtspunkte.

**Anfragen:**

**- Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann zum Finanzstatusbericht**

Auf Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann antwortet Bürgermeister Seidel, dass der nächste Finanzstatusbericht nach Abschluss des ersten Quartals mit der Sitzung im Mai erfolgen werde.

**- Anfrage des Ratsmitgliedes Dr. Hamann zu Energiemarktänderungen**

Ratsmitglied Dr. Hamann fragt an, ob bereits Folgen einer Übernahme der RWE-Tochter Innogy durch den Energiekonzern Eon, die in aktuellen Presseberichten im Gespräch seien, für die Gemeindewerke Everswinkel GmbH bekannt seien. Bürgermeister Seidel antwortet, dass ihm auch noch keine weiteren Hintergründe und Folgen bekannt seien.